

FREIWILLIGE FEUERWEHR GRESTEN

3264 Gresten, Wieselburgerstraße 11



Ämliche Nachrichten an einen Haushalt. Zugestellt durch Post.at. Marktgemeinde Gresten.

JAHRESBERICHT 2024

RÜCKBLICK
des Kommandanten

EINSATZBERICHT
B3 Wohnhausbrand

EINSATZÜBUNGEN
Atemschutz und technische Übung

TÄTIGKEITSBERICHT
Statistiken

AUSBILDUNG & JUGEND
Prüfung Atemschutz und FF Jugend

VORSCHAU 2025
Termine für das neue Jahr

Notruf: 122

www.ff-gresten.at

KOMMANDANTENBERICHT

Liebe Grestnerinnen, liebe Grestner!

es freut mich, euch zum Jahreswechsel unseren aktuellen Jahresbericht der Freiwilligen Feuerwehr Gresten präsentieren zu dürfen und euch einen Einblick in das Feuerwehrwesen zu geben.

Mit 2024 liegt ein weiteres außergewöhnliches Jahr hinter uns, das uns in vielerlei Hinsicht gefordert hat. Von Brandeinsätzen über technische Hilfeleistungen, Ölspurbeseitigungen, Einsätze bei Personen in Notlagen bis hin zu Ordnerdiensten bei verschiedenen Veranstaltungen – die Herausforderungen waren vielfältig. Besonders die Hochwasserkatastrophe im September hat das gesamte Gemeindegebiet in Atem gehalten. Die Kameraden und Kameradinnen der Feuerwehr Gresten überwachten drei Tage lang rund um die Uhr den Pegelstand der kleinen Erlauf und füllten in dieser Zeit über tausend Sandsäcke. Glücklicherweise sind wir von größeren Naturkatastrophen im eigenen Gebiet verschont geblieben.

Dennoch wurden wir über den KHD-Zug 4/18 in das Katastrophengebiet im Raum St. Pölten einberufen, um dort Hilfe zu leisten.

2024 war auch ein Jahr intensiver Aus- und Weiterbildung. Übungen, Module in der Landesfeuerwehrschule Tulln und auf Bezirksebene sowie Ausbildungsprüfungen im technischen Einsatz und im Atemschutz (Bronze und Silber) wurden mit Erfolg abgeschlossen. Herzlichen Glückwunsch an alle Kameraden und Kameradinnen, die die Leistungsprüfungen in den verschiedenen Bereichen bestanden haben.

Mein ganzer Respekt gilt den Kameraden und Kameradinnen, die gemeinsam mit mir an vorderster Front die zahlreichen Herausforderungen bewältigt und sich gegenseitig unterstützt haben. Insgesamt wurden im vergangenen Jahr 8044 Stunden für das Feuerwehrwesen aufgewendet. Für dieses Engagement, den Idealismus und die freiwillig geopfert Zeit möchte ich mich bei allen Kameraden und Kameradinnen sowie ihren Familien und Freunden recht herzlich bedanken.

Ein besonderes Anliegen ist uns die Jugendarbeit innerhalb der Florianigemeinschaft der FF-Gresten. Die Jugendlichen von heute sind die Einsatzkräfte von morgen, die in Not geratenen Personen helfen und ihnen zur Seite stehen werden. Im Juni fand das zweitägige Feuerwehrjugendlager mit dem Bezirksfeuerwehrjugend-

leistungsbewerb des Bezirks Scheibbs auf dem Josef-Welser-Sportplatz statt. Rund 190 Feuerwehrjugendmitglieder samt ihren Betreuern nahmen daran teil.

Ein besonderer Dank gilt allen Sponsoren sowie Sachbearbeiterin Rimpl Babette und Jugendbetreuer Gfrerer Jonas für die Organisation.

Unser jährliches Feuerwehrfest ist für unsere Feuerwehrmitglieder eine sehr wichtige Einnahmequelle. Ein herzliches Dankeschön an die Bevölkerung für die großzügige Unterstützung, durch die ein wesentlicher Beitrag zum Ankauf unserer Ausrüstung geleistet wird.

Ich freue mich darauf, Sie 2025 wieder begrüßen zu dürfen. Ich bedanke mich bei meinem Kommandant-Stellvertreter Christoph Bauer, Oberverwalter Thomas Resch und Verwalter Erich Haselreither für die gute Zusammenarbeit im Kommando, bei allen Kameradinnen und Kameraden für die geleistete Arbeit sowie bei deren Partnern und Familien für das entgegengebrachte Verständnis.

Ein besonderer Dank gilt auch unserem Herrn Bürgermeister Harald Gnadenberger und dem Gemeinderat, der ortsansässigen Wirtschaft sowie allen Gönnern und Unterstützern, die unsere Arbeit in vielfältiger Weise ermöglichen. Ohne diese Unterstützung wäre unsere ehrenamtliche Tätigkeit in diesem Umfang nicht möglich.

Ich wünsche allen ein besinnliches Weihnachtsfest, ruhige und erholsame Feiertage sowie ein gesundes, glückliches und erfolgreiches Jahr 2025.

Mit den besten Wünschen

Ihr
HBI Herbert Leichtfried
Kommandant der FF-Gresten



NOTRUFNUMMERN

| | |
|-----|-------------|
| 112 | Euro-Notruf |
| 122 | Feuerwehr |
| 133 | Polizei |
| 144 | Rettung |

TÄTIGKEITSBERICHT

MITGLIEDER-STATISTIK

Mit 30.11.2024 verzeichnete die Freiwillige Feuerwehr Gresten folgenden Mitgliederstand:

| | Aktiv | Jugend | Reserve | Gesamt |
|----------|-------|--------|---------|--------|
| männlich | 65 | 10 | 12 | 87 |
| weiblich | 6 | 1 | 1 | 8 |
| Gesamt | 71 | 11 | 13 | 95 |

EINSATZ-STATISTIK

Gesamt wurden im Berichtszeitraum, von 01.12.2023 bis 30.11.2024, **1242 Einsatzstunden** der Mitglieder geleistet.

| | 2016 | 2017 | 2018 | 2019 | 2020 | 2021 | 2022 | 2023 | 2024 |
|------------------------|------|------|------|------|------|------|------|------|------|
| Brandeinsätze | 5 | 3 | 7 | 6 | 2 | 3 | 5 | 4 | 5 |
| technische Einsätze | 66 | 33 | 37 | 42 | 27 | 46 | 32 | 25 | 65 |
| Fehlalarme | 1 | 2 | 5 | 1 | 3 | 4 | 5 | 4 | 2 |
| Brandsicherheitswachen | 2 | 2 | 5 | 4 | 3 | 0 | 1 | 2 | 4 |

WIR GRATULIEREN

60. GEBURTSTAG

HBI Herbert Leichtfried
LM Franz Schagerl

80. GEBURTSTAG

ELM Friedrich Berger

HOCHZEITEN

HFM Christoph Leichtfried & Marina Fischer
OFM Thomas Schagerl & Lisa Muthentaler
FM Jonas Gfrerer & Anna Leutner

WIR TRAUERN

† EHLM Ferdinand Stuckenberger

war 61 Jahre Mitglied der
Freiwilligen Feuerwehr Gresten

verstarb am 15. Mai 2024



† Leopold Hubegger

war ein großer Unterstützer der
Freiwilligen Feuerwehr Gresten

verstarb am 18. Jänner 2024



B3-WOHNHAUSBRAND IM OBEREN MARKT | 04.06.

Zu einem B3-Wohnhausbrand mit einer eingeschlossenen Person wurden die Feuerwehren Randegg, Reinsberg, Gresten-Land und Gresten, sowie die Polizei und der Rettungsdienst mit mehreren Fahrzeugen am Dienstag, den 04. Juni um rund 20 Uhr, in das Ortsgebiet von Gresten alarmiert. Bei der ersten Lageerkundung durch den Einsatzleiter kam Rauch aus den Fenstern. Schnell schickte dieser den ersten Atemschutztrupp in das Gebäude, welcher die vermisste Person aus dem Haus retten konnte!

Ersten Informationen zufolge dürfte ein Möbelstück in Brand geraten sein. Weil zum Zeitpunkt des Einsatzes eine weitere Person vermisst wurde, welche aber im Haus nicht auffindbar war, wurde die Feuerwehr-„SEG-Drohne“ des Bezirkes Scheibbs hinzugezogen.

In Summe war die Feuerwehr Gresten mit allen vier Fahrzeugen rund 3,5 Stunden im Einsatz. Zwei Personen mussten durch das Rote Kreuz versorgt- und ins Krankenhaus gebracht werden.



AUSBILDUNGSPRÜFUNG ATEMSCHUTZ | 13.04.

Nach intensiven Vorbereitungen fand am 13. April die Abnahmen der Ausbildungsprüfung Atemschutz in den Stufen „Bronze“, „Silber“ und „Gold“ statt. Traditionell wurden diese, wie alle Jahre, wieder im F-Haus in Gresten ausgetragen.

In den Disziplinen

- Ausrüsten
 - Personensuche im verrauchten Raum
 - Löschanriff über die Hindernisbahn
 - Geräteversorgung und Fragen der Gerätekunde
- mussten die Teilnehmer unter einem Zeitlimit die Arbeiten richtig und sicher abarbeiten.

10 Atemschutztrupps aus dem Bezirk Scheibbs nahmen bei der diesjährigen Ausbildungsprüfung teil. Die Feuerwehr Gresten stellte einen Trupp in Bronze sowie einen in der höchsten Stufe, Gold!

Erfolgreich absolviert in Gold:

LM Egger Manuel
OLM Halbartschlager Andreas
OFM Schagerl Thomas

Erfolgreich absolviert in Bronze:

LM Gferer Jonas
LM Halbartschlager Manuel
LM Holzer Michael
LM Studirach Marcel

Hauptprüfer BSB Gerhard Rumpl lobte den Durchgang 2024 als sehr diszipliniert und konnte nachmittags die weiße Fahne hissen und gemeinsam mit BR Alois Hochholzer die Abzeichen überreichen.

FF JUGEND

Die Feuerwehrjugend sichert den freiwilligen Feuerwehren den Nachwuchs an Helfern und stellt eine sinnvolle und aufregende Freizeitgestaltung dar. Neben den wöchentlichen Jugendstunden hatten wir vergangenes Jahr wieder zahlreiche Aktivitäten.

Am 23. März nahmen wir am Wissenstest in Oberndorf teil. Hier werden in einem Stationsbetrieb das theoretische Wissen und das Praxisverständnis geprüft.

Am 22. und 23. Juni nahmen wir an den Bezirksbewerben, die dieses Jahr sogar in Gresten stattgefunden haben, teil.

Beim Landestreffen der NÖ Feuerwehrjugend, das von 4. bis 7. Juli in Ruprechtshofen stattgefunden hat, erreichten all unsere Feuerwehrjugendmitglieder das Leistungsabzeichen.

Die 11 Mitglieder der Feuerwehrjugend Gresten haben sich dabei 2024 für ca. 1786 Stunden getroffen.

Komm jetzt auch du zur Feuerwehrjugend!



sei dabei!



**FEUERWEHR
JUGEND**

Jetzt gleich bei unserem
Jugendbetreuer anmelden:
0677/622 463 36

EINSATZÜBUNGEN

ATEMSCHUTZÜBUNG DES UNTERABSCHNITTS | 02.03.

Zu einer Unterabschnitts-Atemschutzübung lud die FF-Gresten am Samstag, den 02. März nach Gresten ein.



Über Funk wurden die Feuerwehren Perwarth, Randegg, Gresten-Land, Reinsberg und Gresten zu einem Brandeinsatz in den Gstettenhof gerufen. Übungsannahme war ein Brand im Obergeschoss und Dachboden des alten Gebäudes, mehrere Personen werden vermisst.

Mehrere Atemschutztrupps begaben sich mit schwerem Atemschutz in das Gebäude, um nach den Vermissten zu suchen. Zusätzlich erschwerte die starke Rauchentwicklung die Suche nach den Personen. Mehrere Methoden wurden ausprobiert, wie die Rettung durch so enge Treppenhäuser am schonendsten und schnellsten funktioniert.

Schlussendlich konnten alle Personen heil aus dem verrauchten Gebäude gerettet werden. Nach dem sofortigen Auffüllen der Atemluftflaschen beim Atemluftfahrzeug und dem Versorgen der Geräte, fand der Abend beim Gasthaus Pöchhacker sein Ende.

TECHNISCHE ÜBUNG | 16.03.

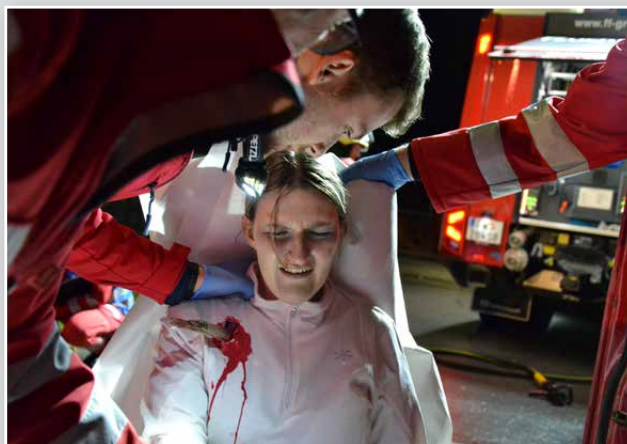
Ein PKW, welcher mit zwei Personen besetzt war, fuhr entlang der Erlaufpromenade, als ein Radlader den Weg kreuzte. Es kam zum Zusammenstoß beider Fahrzeuge. Zum Glück nur ein geplantes Szenario einer Feuerwehrübung, die am Abend des 16. März in Gresten stattfand.

Die Feuerwehr Gresten mit zwei vollbesetzten Autos, sowie das Rote Kreuz mit drei Einsatzfahrzeugen und dem RK-Einsatzleiter rückten nach dem Antreten vor dem Feuerwehrhaus, zum Übungsort aus.

Ein PKW stieß mit einem Radlader zusammen. Die Schaufel sowie der Inhalt der Schaufel bohrten sich in den Innenraum des Autos. Die beiden Übungsdarstellerinnen, die zuvor noch vom Realistik-Team des Roten Kreuzes geschminkt wurden, spielten ihre Rollen perfekt - eine Person schrie vor Schmerzen, die andere hing bewusstlos im Auto.

Für die Kameraden galt es, die Autotüren schnell und sicher zu öffnen, gleichzeitig einen Brandschutz aufzubauen, aber auch für die nötige Absicherung zu sorgen. Weitere Mitglieder kümmerten sich um die Unfallopfer und halfen bei der Versorgung durch die Rettung.

Nach der Übungsnachbesprechung wurden kleine Fehler ausgemacht und es stellte sich heraus, dass die Zusammenarbeit mit den anderen Einsatzorganisationen bei der Übung sehr gut funktionierte.



VORSCHAU 2025

FEUERLÖSCHERÜBERPRÜFUNG | 26.04.2025

Am Samstag, den 26. April 2025, ist von 8.00 bis 12.00 Uhr die Feuerlöcherüberprüfung im Feuerwehrhaus.

Wichtige INFO:

Die Überprüfung ist alle 2 Jahre vorgeschrieben!



FLORIANISONNTAG | 04.05.2025

FEUERWEHRFEST | 01.-03.08.2025

Das Fest der Freiwilligen Feuerwehr Gresten findet am Wochenende von 01. bis 03. August 2025 statt.

*WIR kommen, wenn SIE rufen,
kommen auch SIE, wenn WIR rufen!*



**EIN GESUNDES UND ERFOLGREICHES JAHR 2025
WÜNSCHEN IHNEN UND IHRER FAMILIE**



**DIE MITGLIEDER DER
FREIWILLIGEN FEUERWEHR GRESTEN!**

Wir freuen uns über Ihre Spende!

Konto der Feuerwehr Gresten: IBAN: AT193293900006203046 BIC: RLNWATWW939

Impressum:

Für den Inhalt ist die Freiwillige Feuerwehr Gresten verantwortlich.
Kdt HBI Herbert Leichtfried, Wieselburgerstraße 11, 3264 Gresten

Gestaltung: LM Moritz Hofmarcher

Layout und Druck: Werbecluster | Werbeagentur Markus Kogler e.U.
Satz- und Druckfehler vorbehalten